

Aarberg

Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS erleben wie Elektrizität aus Wasserkraft produziert wird und wissen wie ein Laufwasserkraftwerk funktioniert. - Sie wissen welche Hindernisse für die Lebewesen bei einem Stauwehr entstehen und wie diese umgangen werden (Fischtreppe, Biberdurchgang). - Sie können die Massnahmen zur Aufwertung der alten Aare begutachten und deren Auswirkungen auf den Lebensraum beschreiben. - Die SuS erleben und vergleichen die unterschiedlichen Lebensräume der alten und „neuen“ Aare. - Die SuS können die Lage Aarbergs von heute mit früher (vor der Juragewässerkorrektion) anhand von Bildern, Karten und der originalen Begegnung vergleichen. - Die Lernenden informieren sich über den Biber und erforschen den Aareraum nach dessen Spuren.
Hintergrundinformationen	<p>Die Stadt Aarberg wurde 1220 gegründet. Sie lag auf einer Insel, welche von der Aare umflossen wurde. Für den Handel wurde der Wasserweg auf der Aare benutzt und brachte so das Städtchen Aarberg in eine strategisch wichtige Position und zu einem gewissen Reichtum. Mit der Juragewässerkorrektion und dem Bau des Hagneckkanals (1878) veränderte sich die Lage von Aarberg, da nun das meiste Aarewasser in Richtung Bielersee und nur noch die alte Aare um Aarberg floss. Mit dem Bau der Eisenbahnlinie von Bern via Lyss nach Biel verlor Aarberg seinen guten Anschluss an den Personen- und Warenverkehr. Zwischen 1963 und 1968 wurde das Wasserkraftwerk in Aarberg gebaut.</p>
Aufträge/ Führungen/ Routen	<p>Eine mögliche Route führt durchs kleine mittelalterliche Städtchen von Aarberg, über die historische Holzbrücke zur alten Aare. Hier können die Lernenden in Erfahrung bringen, wieso in diesem Flussbett nicht mehr Wasser fliesst und die heutige Situation anhand von Karten und Bildern mit der Situation vor ca. 150 Jahren vergleichen.</p> <p>Beim Wasserkraftwerk bietet das Besucherzentrum Informationen zum Thema Wasserkraft, Renaturierungsmassnahmen und zum Biber. Um sich wirklich vertieft mit dem Thema auseinanderzusetzen empfiehlt sich jedoch eine Führung, welche interaktiv und anschaulich das Kraftwerk erklärt, welches anschliessend in natura besucht wird. Vom Kraftwerk Aare aufwärts befindet sich ein Lehrpfad zum Thema Biber und dem Lebensraum Aare. Schulungsmaterial oder ein Experte für Führungen können über die BKW bezogen, resp. organisiert werden. Der Lehrpfad führt an der Abzweigung der alten Aare vorbei, wo eine Fischtreppe und ein Bibertunnel die Verbindung zum Hauptfluss herstellen. Ein Dotierkraftwerk sorgt dafür, dass die Wassermenge, die in die alte Aare geleitet wird, stets schwankt und so für eine natürliche Dynamik sorgt. Weiter der Aare entlang befindet sich auf der linken Seite die revitalisierte Radelfingenau, welche nun wieder mit Wasser aus dem Aarestau versorgt wird. Hier bieten sich die Teiche zur Beobachtung von diversen Amphibien und Insekten an. In dieser Gegend lassen sich auch Biberspuren an Bäumen und an den Ufern sehen.</p> <p>Geht man noch etwas weiter als der letzte Posten, befinden sich gleich</p>

	am Aareufer schöne Grillstellen, welche zum Picknicken und Bräteln verlocken.
Anreise	Aarberg ist am schnellsten via Lyss zu erreichen. Von dort verkehren regelmässig Regionalzüge und Postautos.
Kontakt	Aarberg Tourismus (Führungen und Informationen): Stadtplatz 29, 3270 Aarberg Tel. 032 392 60 60 info@aarberg-tourismus.ch http://www.aarberg-tourismus.ch/ BKW (Kraftwerksführungen): Tel. 0844 121 123 infobern@bkw-fmb.ch www.bkw-fmb.ch
Verpflegung/ Übernachtung	Grillstellen sind entlang der Aare und in der Badi vorhanden. Bei der Holzbrücke befindet sich eine grosse Wiese, die sich zum Picknicken eignet.
Vorhandenes Arbeitsmaterial	Schulungsmaterial zum Lehrpfad BiberSpur erhältlich unter: infobern@bkw-fmb.ch Unterrichtsmaterial zum Thema Fliessgewässer und Biber: http://www.befreit-unsere-fluesse.ch/d/web-content/index.html Unterrichtsmaterial zu verschiedenen Lernorten im Seeland: http://www.kulturspur.ch/schule/uebersicht_schule.htm Schulangebot zum Thema Stromproduktion: http://www.bkw-fmb.ch/schulangebot-watts-up.html
In der Nähe	Schwimmbad Aarberg: http://www.aarberg.ch/de/inhalte/leben-in-aarberg/kultur-und-freizeit/schwimmbad.php
Weitere Links	Historisches zum Stedtli Aarberg: http://www.stadtwanderer.net/?p=13229